

Stellungnahme	Datum: 17.11.2010	
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft	fed. Senator/-in: OB, Roland Methling	
Federführendes Amt: Org.- u. Beteiligungsmanagement	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter:	bet. Senator/-in:	
Unterlassung von Aktivitäten zum Verkauf von Anteilen an der HERO		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
23.11.2010	Hauptausschuss	Vorberatung
01.12.2010	Bürgerschaft	Entscheidung

Sachverhalt:

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt sämtliche Aktivitäten, die auf einen Kauf von Anteilen an der Hafentwicklungsgesellschaft Rostock abzielen, sofort einzustellen.

Sinn und Zweck der Aktivitäten der Verwaltung ergeben sich aus der Stellungnahme Nr. 2010/AM/1594-01 (SN), auf die hier nochmals verwiesen wird.

Gleichwohl ist aus Sicht der Verwaltung auch ohne direkte Beteiligung des Landes M-V an der Hafen-Entwicklungsgesellschaft mbH (HERO) ein Engagement und die Einflussnahme des Landes im Rahmen der Infrastrukturförderung möglich.

Eine damit einhergehende Verschlinkung der Strukturen und eine Verkürzung der Entscheidungswege wird für das Unternehmen HERO und der Hafentwicklung insgesamt als vorteilhaft angesehen.

Die in der Begründung zum Antrag angesprochene Bedeutung des Seehafens Rostock als wesentlicher Wirtschaftsstandort wird hiesigerseits nicht verkannt, vielmehr ist das Ziel der Sondierung eine mögliche Übernahme der Anteile vom Land, die HERO weiter zu stärken. Eine Erhöhung der Fördermittelquote der Landesfördermittel um 25,1 % ohne Umwege, wie bisher praktiziert, wäre bei Ausscheiden des Landes M-V als Gesellschafter möglich.

Roland Methling

